

BISTRO IN DER SCHLOSSKIRCHE

Freitag, 27. Januar
ab 20 Uhr geöffnet

BISTRO
in der schlosskirche

21 Uhr:
Meinhard Siegel Trio+



Seit mehr als fünfzehn Jahren ist die Band um den Essener Pianisten Meinhard Siegel auf den unterschiedlichsten Bühnen der Region zu hören. Dabei spielt der Kern der Gruppe bereits seit über 30 Jahren zusammen. Die Gruppe wird oft als Jazzband bezeichnet, doch trifft diese Umschreibung nicht die eigentliche Intention der Musiker. Der größte Teil des Repertoires stammt aus der Feder des Bandleaders Meinhard Siegel. Die Tatsache, dass er drei Monate des Jahres in der Einsamkeit der schwedischen Wälder lebt und arbeitet, spiegelt sich unmittelbar in seinen Kompositionen wieder: mal heiter und beschwingt, mal melancholisch und verträumt, mal liedhaft und verspielt – eben typisch skandinavisch.

Ein kleiner Teil des Repertoires besteht aus Bearbeitungen bzw. Interpretationen. Dabei bedient sich Meinhard Siegel ebenso an skandinavischer Volksmusik wie an zeitgenössischen Kompositionen aus dem hohen Norden.

Meinhard Siegel: Piano, Komposition
Heribert Horstig: Gitarre
Theo Giebels: Bass
Andreas Küster: Drums

Aus der Küche: Quiche-Varianten

GOSPELPRAYER

Samstag, 11. Februar, 18 Uhr

GOSPEL
prayer

Musik: PATERNOSTER
Thema: Fremde - Nachbarn - Freunde
mit persönlicher Segnung



Vorher ab 16.30 Uhr: GOSPEL-Café
mit exquisiten Kuchen- und Kaffee-Spezialitäten unter dem Vordach der Kirche, bei jedem Wetter!

GOSPEL
café

BISTRO IN DER SCHLOSSKIRCHE

Freitag, 17. Februar
ab 20 Uhr geöffnet

BISTRO
in der schlosskirche

21 Uhr:
Trommelgruppe Tahougan aus Ratingen
Leitung: Nico Touglo

Der Name Tahougan bedeutet so viel wie „sprechende Trommel“. Den Zuhörer erwarten Lieder, Tänze und Percussion aus Westafrika. Afrikanische Rhythmen animieren zum Mitmachen. Lassen Sie sich anstecken vom lebendigen Afrika-Feeling und purer Lebensfreude.



Aus der Küche: Afrikanischer Imbiss

BISTRO IN DER SCHLOSSKIRCHE

Freitag, 24. März
ab 20 Uhr geöffnet

BISTRO
in der schlosskirche

21 Uhr:
Orgel rockt



„Orgel rockt“ ist ein mitreißendes Solo-Konzertprojekt für die Kirchenorgel. Seit November 2009 spielt der Öhringer Organist und Chorleiter Patrick Gläser aus Gehör, Herz und Gedächtnis heraus seine Cover-Versionen bekannter Titel aus den drei großen Genres Rock, Pop und Film. Für „Orgel rockt“ arrangiert er Songs und symphonische Filmmusiken für die Besetzung Orgel und Gänsehaut.

Seit Januar 2016 läuft das Programm „Tour 4“ mit einer Programmauswahl, die sich wieder an Publikumswünschen orientiert. Mit dabei sind u. a. „Jump“, „Game of Thrones“, „Summer of 69“ und „The Final Countdown“. Die beliebtesten Titel aus den ersten Programmen bleiben auch in Tour 4 wieder als Zugaben erhalten.

Inzwischen fanden in gut sechs Jahren über 200 Konzerte mit mehr als 45.000 Zuhörern statt. Die Menschen, die zu den Konzerten gekommen sind, um sich von der Musik, die sie aus Höhen und Tiefen ihres Lebens kennen,



mit der Orgel wieder neu berühren zu lassen, waren begeistert. Das belegen die vielen positiven Reaktionen auf die Konzerte von „Orgel rockt“.

Aus der Küche: Indische Currys

PUNKT6. GOTTESDIENST

Sonntag, 2. April, 18 Uhr



Thema: Du siehst mich

Predigt und Musik: NN

Punkt 6. heißt der Gottesdienst, weil er um 18 Uhr beginnt, und weil er Dinge auf den Punkt bringt: Für Menschen, denen 11 Uhr zu früh ist und die neben der traditionellen Form gerne auch auf andere Weise Gottesdienst erleben und feiern möchten.

Bei Punkt6. erwarten Sie: Talk und Musik, Fragen und Antworten zu interessanten Themen.

GOSPELPRAYER

Samstag, 20. Mai, 18 Uhr

GOSPEL
prayer

Thema: Sicher ist sicher! - Wie sicher ist sicher?

Musik: NN

mit persönlicher Segnung

Vorher ab 16.30 Uhr
GOSPEL-Café

mit exquisiten Kuchen- und Kaffee-Spezialitäten unter dem Vordach der Kirche, bei jedem Wetter!

GOSPEL
café

BISTRO IN DER SCHLOSSKIRCHE

Freitag, 19. Mai
ab 20 Uhr geöffnet

BISTRO
in der schlosskirche

21 Uhr:
Alter Choral wartet auf Erneuerung

Berthold Seitzer (Orgel) und Jens-Peter Enk (Klavier) stellen alte Choräle aus dem Gesangbuch, gespielt auf der Orgel, im neuen und „un-erhörten“ Gewand, gespielt am Klavier, vor.

Orgel gegen Klavier, alt gegen neu - Choräle im spannenden Gegensatz.

Aus der Küche: Spargel trifft Erdbeere